



Neues aus Raach



Informationen der SPÖ Raach am Hochgebirge – Nr. 01/2014

Antonikirtag 2014 im Vergleich mit 2013



2013

Geradezu lauschig war das Wetter am heurigen Antonikirtag gegenüber dem Vorjahr. Nicht nur die Besucher freuten sich, auch die Standler waren froh darüber. Viele hatten voriges Jahr, aufgrund des starken Schneefalls, gar nicht aufgebaut!



2014

Skitag des Sportvereines am 18. Jänner

Der Schitag des Sportvereines Raach ging wieder nach Haus im Ennstal. Nach der Ankunft in Haus um 08:45 Uhr konnten, bei schönem Wetter und guter Schneelage, die zahlreichen Teilnehmer aus Raach und Umgebung bis 17:00 Uhr einen herrlichen Schitag genießen. Rückkunft in Raach war um ca. 07:45, der gesellige Abschluss fand im Gasthof Diewald statt.

GV des Schützenvereines am 25. Jänner



Bei der Generalversammlung des Sportschützenvereines Raach musste nach Ablauf der Amtszeit der Vereinsvorstand neu gewählt werden. Der Oberschützenmeister, Stranz Robert sen., stand aus gesundheitlichen Gründen für eine weitere Periode nicht mehr zur Verfügung.

Robert Stranz berichtete noch über die Aktivitäten des Vorjahres und verabschiedete sich dann gerührt, mit den besten Wünschen für die neue Vereinsleitung, von den Mitgliedern.

Nach dem Bericht des Kassiers (Kassastand am 31.12.2013: € 7.956,38) und der Kassaprüfung wurde der Kassier von der Versammlung entlastet.

Robert Stranz stellte dann den Wahlvorschlag für den neuen Vorstand vor:

Oberschützenmeister – Gottfried Dobler, Stv. – Rudolf Dittrich, Jenny Tröger

Kassier – Lukas Friedl, Stv. – Herbert Entstrasser

Schriftführerin – Bettina Ehammer, Stv. – Zita Dobler

Kassaprüfer – Johann Wernhart, Manuela Dominik

Die Generalversammlung bestätigte den Vorschlag ohne Gegenstimme. Der neu gewählte OSM, Gottfried Dobler, nahm im Namen des gesamten Vorstandes die Wahl an. Er bedankte sich beim scheidenden OSM für sein Wirken und versprach, in seinem Sinne, mit Freude und Elan, das Amt weiter zu führen.

Als Ausflugsziel am 17. Mai 2014 wurde die Region Mariazell, mit Mariazellerbahn, Basilika, Bürgeralpe und Heuriger, vorgestellt. Anmeldungen für den Ausflug sind jederzeit möglich.

GV des Sportvereines am 31. Jänner



Auch beim Sportklub gab es Neuwahlen.

Gewählt wurde der folgende Vorstand:

Obmann: Herbert Entstrasser, Stv.: Michael Schedl

Kassier: Bernd Dobler, Stv.: Johannes Kobermann

Schriftf.: Franz Rottensteiner, Stv.: Franz Diewald

Erweiterter Vorstand:

Kulturbbeauftragte: Bettina Ehammer

Sekt. Wintersport: Johann Kürner, Johann Dobler

Sekt. Fußball: Bernhard Szelinger

Preisschnapsen des Sportvereines am 22. Februar



„Um die Wurst“ ging es wieder einmal beim Sportverein in Raach. Am Samstag, dem 22. Februar fand das traditionelle Preisschnapsen im Gasthof Diewald statt.

Den 1. Platz erspielte sich Christl Gruber, den 2. Platz belegte ihr Lebensgefährte Sepp Gansterer (beide aus Otterthal) und den 3. Platz Mario Chinese (Gemüsehändler von Franz Diewald).

Die Raacherinnen und Raacher gingen bei den vordersten Plätzen dieses Jahr leider leer aus.

Die Stehaufmandln in Raach, am 1. März



Volles Haus und gute Unterhaltung gab es im GH Diewald mit den „Stehaufmandln“.

Mit ihrem bewährten Programm aus lustigen Liedern, Parodien, Gstanzln und Witzen unterhielten die beiden alten Bühnenhauodegen das Publikum.

Was früher in der Wiener Stadthalle und beim Heurigen funktioniert hat, funktioniert auch heute noch. Vom Schenkelklopfer bis zum leisen schmunzeln war für Jeden etwas dabei.

Gemeinderatssitzung

In der Gemeinderatssitzung am 7. März wurden unter anderen folgende Themen besprochen:

Bericht des Bürgermeisters

- Kanal Syhrn – Sonnleiten: bis auf Nebenarbeiten und Sanierungen ist der Kanal fertig, alle vorgesehenen Anwesen sind angeschlossen. Die Förderungen sind bei der Gemeinde schon eingegangen. In den nächsten Wochen werden die betroffenen Anwesen aufgesucht um die Anfallenden Abgaben zu besprechen bzw. festzulegen. Bis 2015 muss die Gemeinde die Kanalabgaben neu festlegen und dabei das erweiterte Kanalnetz berücksichtigen.
- Grabungsarbeiten bei der Kirchenmauer: Das A1-Kabel zum Kindergarten war defekt und musste repariert werden.

- EVN-Kabel zum ÖBB-Zwischenangriff Göstritz: Die Baustelle des ÖBB-Zwischenangriffs in Göstritz wird durch die EVN mit einem Kabel von Gloggnitz über Schlagl-Schanzkapelle mit Strom versorgt. Im Zuge dieser Grabungsarbeiten werden auch die Häuser in Schlagl über ein Erdkabel angespeist und die Anspeisungen über Dachständer demontiert.

Bericht des Prüfungsausschuss

PA Obmann Fritz Pulpan berichtet über die beiden Prüfungen des 26. Februar. Geprüft wurden die Abgaben und der Rechnungsabschluss 2013.

Abgaben: Gebühren wurden termingerecht vorgeschrieben und bis auf einen Haushalt auch termingerecht geleistet. Bei dem ausständigen Haushalt wurde der Rechtsweg (Pfändung) eingeleitet.

Der PA hat keine Mängel festgestellt und keine Empfehlungen ausgesprochen.

Rechnungsabschluss: Der Voranschlag bzw. der Nachtragsvoranschlag wurde bis auf begründete Abweichungen eingehalten. Außer- und überplanmäßige Abweichungen wurden vom Gemeinderat beschlossen. Die eingeräumten Darlehen, auch für außerordentliche Zwecke, wurden laut deren Bestimmungen verwendet. In den Gebührenbereichen (Kanal, Wasser, Müll) wurde dem Prinzip der Kostendeckung Rechnung getragen. In den Gebührenbereichen sind die Rücklagen für Reparaturen und Instandhaltung gleichbleibend bzw. leicht steigend und betragen am Prüfungstag 29.764€ für die Wasserversorgung und 19.878€ für den Kanal.

Für das Kindergartengebäude, den Straßenbau und die Ortsbildpflege belaufen sich die Rücklagen jeweils unter 500€, so dass der PA dem Gemeinderat die Empfehlung ausspricht, diese Beträge zwecks einfacherer Administration in das Sparsbuch der Wasserversorgung einfließen zu lassen.

Der PA hat keine Mängel festgestellt.

Rechnungsabschluss 2013

Einige Zahlen dazu:

Im Jahr 2013 gab es im ordentlichen Haushalt Einnahmen von € 587.904,04 und Ausgaben von € 588.825,44, was ein Minus von € 921,40 bedeutet. Aufgrund des anfänglichen Kassenbestandes von € 1.811,38 aus dem Jahr 2012, konnte der ordentliche Haushalt 2013 mit einem Überschuss von € 1.779,68 (€ 889,98 + € 889,70 Einnahmerückstände) abgeschlossen werden.

Kommunalsteuer Rückvergütung für Lehrlinge

Auf Antrag des GH Diewald, gewährte der Gemeinderat die Rückvergütung auf die geleistete Kommunalsteuer für Lehrlinge, in Höhe von € 500,-.

Gemeindefahrzeug

Die Gemeindepritsche erhält ohne aufwendige Instandsetzungen kein §57 Pickerl mehr. Der Gemeinderat beschließt, mit einer Stimmenthaltung durch GGR Johann Wernhart (weil kein Allrad angeschafft wurde), den Ankauf einer neuen VW-Pritsche, inklusive Anhängerkupplung und Schneeketten. Von den getätigten Anfragen war das Angebot der Firma Orthuber aus Gloggnitz das günstigste, so dass die Fa. Orthuber den Zuschlag erhielt.

Gefahrenzonenplan

Zwei Bauland-Wohngebiet gewidmete Grundstücke in Schlagl liegen in der gelben Zone. Die Gemeinde musste eine sofortige Bausperre für diese Grundstücke verhängen. Maßnahmen zur Sanierung und das weitere Vorgehen wurden gemeinsam mit der NÖ-Landesabteilung für Raumordnung und den Besitzern eingeleitet.

Bestellung eines weiteren ELBA Zeichnungsberechtigten

Bei Geldüberweisungen mittels elektronischer Banküberweisung (ELBA) der Raika sind immer zwei Freigaben notwendig. Zurzeit haben diese Freigabeberechtigungen Bgm. Dominik, VBgm. Diewald und Gemeindegabnerin Ulli Grabner. Aufgrund ihres Verwandtschaftsverhältnisses zu VBgm. Diewald ist Frau Grabner nur mit Bgm. Dominik zeichnungsberechtigt. Um die Möglichkeit einer unaufschiebbaren Überweisung sicherzustellen, wurde für diese Fälle auch GGR Kampichler die Zeichnungsberechtigung erteilt und an die Raika gemeldet.

Kinderspielplatz

Langsam nimmt das Projekt „Kinderspielplatz im Pfarrhof“ konkrete Formen an. Es wurde ein Gestaltungsplan erstellt der jetzt mit den Eltern besprochen wird. Wenn die Übereinstimmung mit den Eltern hergestellt ist geht es an die Umsetzung.

Rücktritt von GR Fritz Pulpan

Gemeinderat und Obmann des Prüfungsausschusses Fritz Pulpan legt, aus Altersgründen (er wurde im August vorigen Jahres 65), seine Ämter nieder.

Nachfolger im Gemeinderat wird der auf Listenplatz 4 gereichte Erwin Haider. Nachfolger als Obmann des Prüfungsausschusses wird GR Andreas Szelinger. Beide werden bei der nächsten GR-Sitzung angelobt.

Der Nachfolger für seine Tätigkeit im Prüfungsausschuss des Abwasserverbandes wird bei der nächsten GR-Sitzung bestimmt.

GV des Dorferneuerungs- und Fremdenverkehrsvereines am 20. März

Nach dem Rücktritt der Obfrau Eugenie Tröger hat Peter Brier die Funktion des Obmannes übernommen. Peter Brier hat die Versammlung zum Zwecke der Vereinsauflösung einberufen.



Um 17.00 Uhr waren nicht die Hälfte sondern nur 10 der 37 Mitglieder anwesend und damit die Generalversammlung nicht beschlussfähig. Peter Brier vertagt den Beginn um eine halbe Stunde um die nach den Statuten notwendige Beschlussfähigkeit der Versammlung zu erreichen.

Um 17.30 Uhr eröffnet Peter Brier die Versammlung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Der Kassier Johann Wernhart berichtet über die Einnahmen und Ausgaben der Jahre 2012 und 2013. Der Kassastand mit Ende 2012 war € 1.132,69. Der Kassastand mit Ende 2013 ist € 359,29, abzüglich noch offener Rechnungen für

Porto und Papier von Einladung und Protokoll der letzten Sitzung. Mit dem Restbetrag der Kasse werden Pflanzen für den Blumenschmuck der Gemeinde gekauft.

Die Kassaprüfer Gertrude Stranz und Zita Dobler berichten über die Prüfung der Kassa, befinden die Kassaführung für in Ordnung und stellen den Antrag den Kassier zu entlasten. Die GV entlastet einstimmig den Kassier Johann Wernhart.

Da es in letzter Zeit zu wenige Aktivitäten durch den Verein gegeben hat und sich auch keine Interessenten finden lassen die den Verein weiterführen bzw. wieder in Schwung bringen möchten, stellt Peter Brier den Antrag, den Dorferneuerungs- und Fremdenverkehrsverein Raach am Hochgebirge, gemäß Artikel 15 der Vereinsstatuten, mit heutigen Tage aufzulösen.

Die GV stimmt einstimmig dem Antrag zu und beauftragt Peter Brier, die Auflösung des Vereines an die Vereinsbehörden zu melden. Peter Brier schließt die Sitzung mit Bedauern und dankt den Anwesenden fürs kommen.

Wir gratulieren



Auch gratulieren möchten wir

Herrn DI Karl Edengruber, am 20. Februar zum 70er

Frau Justina Umhack,
am 23. Jänner zum 85er

† Wir trauern um †

Frau Juliane Dobler, verstorben am 2. März, im 89. Lebensjahr.